

## Freundschaft

Dienstag Nachmittag. Vor der Eisdiele treffe ich Melina. Wir kennen uns von der Hausaufgabenhilfe. Mittlerweile hat sie die Schule längst hinter sich.

"Lass uns ein Eis essen, dann kannst du ein bisschen was von dir erzählen," schlage ich vor.

Melina sagt : "Stellen Sie sich vor, ich habe 237 Facebook-Freunde ! Ich weiss alles über sie, welche Musik sie gern hören, welche Diät sie gerade machen und was sie den ganzen Tag so tun! Und wieviel Freunde haben Sie?"

Ich überlege eine Weile, dann antworte ich: "Wirklich enge Freunde habe ich acht, dazu noch einige zum Feiern und Spaß haben ." "Und was mailen Sie sich dann den ganzen Tag, wenn es nur so wenige sind?" " Wir mailen nicht, wir reden noch ganz altmodisch miteinander." "Aber wenn Sie nicht bei Facebook sind, wie haben Sie diese Freunde denn kennengelernt?"

"Meine älteste Freundin ist Bärbel. Wir sind zusammen zur Schule gegangen, kennen uns jetzt 55 Jahre. Später kam ihr Mann Volker dazu. Die beiden waren immer für mich da, wenn es mir mal richtig schlecht ging. Ein paar Jahre später lernte ich Ruth in der Berufsschule kennen. Auch wir haben bis heute eine enge Beziehung. Und dann ist da noch Uschi. Als ich mit 19 von zu Hause auszog, lebten wir einige Jahre in einer Zweier-WG. Seit 40 Jahren wohnt Uschi in Mönchengladbach. Wir telefonieren regelmäßig, zwei Mal im Jahr sehen wir uns. Dann ist alles so vertraut wie früher. Seit 30 Jahren gibt es auch noch Hildegard. Sie war die Kindergärtnerin unserer beiden Jungen.

Diese langjährigen Freundschaften haben die Jahre und mehrere Männer überdauert, sind eher noch fester geworden. Auch Wolfgang, Birgit und Rike, die ich erst seit wenigen Jahren kenne, kann ich inzwischen zu meinen guten Freunden zählen. Sie alle sind immer da, zum Lachen und zum Weinen, und jederzeit zur Hilfe bereit."

Nach diesem Vortrag sieht mich Melina nachdenklich an und sagt: " Tja, das kann ich von meinen Facebook-Freunden nicht behaupten, weil ich sie nicht persönlich kenne, aber dafür sind es auch 237."

Die Eisbecher sind leer, wir verabschieden uns.

Nein,Melina, ich brauche keine 237 Freunde, manchmal ist es schon anstrengend, meine Freundschaften zu pflegen.

Dir wünsche ich, dass der Begriff " Freundschaft" auch für dich einmal mehr bedeutet als ein paar Facebook-Adressen !.